

ÜBER UNS

DAS TEAM der Akademie Heidelberg ist mit über 20-jähriger fundierter Erfahrung als Ihr Partner in Sachen gezielter Fort- und Weiterbildung tätig.

Speziell für Sie selektieren wir in einem komplexen wirtschaftlichen Umfeld die wichtigen und entscheidenden Informationen und setzen sie in exakt auf Ihren Bedarf zugeschnittene Veranstaltungen zielführend um.

Von anerkannten Experten aus Wirtschaft, Forschung und Politik erhalten Sie schon heute das Wissen von morgen – und das stets komprimiert, praxisnah und aktuell! Damit halten Sie Ihr Wissen up-to-date und verschaffen sich dauerhaft Wettbewerbsvorteile. Insbesondere in einer Zeit, die geprägt ist von hoher Dynamik, steigendem Wettbewerb und zunehmendem Zeitdruck ist dieses Mehr an Wissen für Ihren Erfolg entscheidend!

**AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH**

Maaßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221 / 65033-0
Telefax 06221 / 65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

07.13/1311GP124



*„Sehr gute Kombination aus Theorie ...
mit Beispielen aus gelebter Praxis“
(Teilnehmerstimme Mai 2013)*

**7. NOVEMBER 2013
FRANKFURT/M.**

PAUSCHALVERGÜTUNGSSYSTEME FÜR KONZERNE UND MITTELSTAND

Mit vielen
Fallstudien
und Beispielen
aus der
Praxis

- Anreizsysteme für Erfindungen
- Internationale Konzernrichtlinien zu Dienstserfindungen
- Pauschalvergütungssysteme in der Praxis
- Spruchpraxis der DPMA-Schiedsstelle und der Gerichte
- Pauschalvergütungssystem beim Schutzrechtskomplex
- Berücksichtigung der Lizenzanalogie im ArbEG

Prof. Dr. Michael Trimborn
Rechtsanwalt,
Prof. Trimborn, Köln

Andreas Weißling
Patentreferent,
Volkswagen AG, Wolfsburg



***Sparen Sie Zeit und bares Geld
durch ein effizientes und
rechtssicheres Vergütungssystem!***

PROGRAMM

Anreizsysteme für Erfindungen

- Übersicht zu Erscheinungsformen
- Zielsetzungen
- Betriebliche Vorüberlegungen
- Betriebsrat
- Inhalte
- Abkaufregelungen und -preise
- Kosten-/Nutzen-Analyse
- Zeit für einen neuen gesetzlichen Vorstoß?

Internationale Konzernrichtlinien zu Diensterfindungen

- Ausgangsfall
- Fehlen internationaler Regelungen
- Übersicht bzgl. zu klärender Regelungen im internationalen Recht
- Übersicht zu Modellen in der Praxis
- Implementierung in Arbeitsverträgen, IP-Klauseln bzw. als Richtlinie mit anschließender Vereinbarung
- Länderfaktor zur Berücksichtigung der Kaufkraft
- Erörterung anhand: CN, JP, SE, PL, UK, BR, IN

Fallstudie

Pauschalvergütungssystem in der Praxis

- Rechteabkauf, §§ 13, 14, 16 ArbEG
- Bezugsgröße und Anteil der Erfindung daran
- Ermittlung des Lizenzsatzes
- Pauschalvergütung vor/
bei Patenterteilung

Fallbeispiele

SEMINARZIEL In der Praxis der Unternehmen werden verstärkt Pauschalvergütungssysteme zur Abgeltung des gesetzlichen Vergütungsanspruchs nach ArbEG diskutiert und eingeführt. Diese Pauschalvergütungssysteme verfolgen das Ziel, die Nachteile laufender, jährlicher Beteiligungen des Erfinders an Umsätzen oder Lizenzeinnahmen zu vermeiden und Zeit und Kosten bei der Ermittlung und Auszahlung der Erfindervergütung einzusparen.

Bei diesem Praktiker-Seminar stellen ausgewiesene Experten die verschiedenen Pauschalvergütungssysteme vor und erörtern ihre Anwendungsbereiche in der Praxis sowie die rechtliche Wirksamkeit entsprechender Vereinbarungen. Mehrere Fallbeispiele und Fallstudien stellen sicher, dass die Darstellung anschaulich und praxisnah erfolgt. Das Seminar ist auf Diskussion und einen intensiven Austausch im Kreise von Kollegen und Experten angelegt.

TEILNEHMERSTIMMEN

5. Dezember 2012, Düsseldorf:

„Unbedingt zu empfehlen ... gute, konkrete Ansätze, die rechtlich vertretbar sind ... sehr empfehlenswert ... bietet gute Anregungen zur Erstellung eines eigenen Vergütungsmodells“

24. Januar 2013, Neuss:

„Hoher Wirkungsgrad ... absolut empfehlenswert ... außergewöhnlich informativ ... praxisbezogen und frei von unnötigen Worten und Informationen ... sehr gut“

16. Mai 2013, München:

„Sehr guter Praxisbezug ... rege Diskussion ... Fragen und Antworten sehr ausführlich ... praktische Erfahrungen wurden offen und sehr transparent dargestellt ... einige gute Anregungen mitgenommen“

REFERENTEN

Praxis der DPMA-Schiedsstelle und der Gerichte zu Abkaufsystemen und Pauschalvergütungsvereinbarungen

- AGB relevanter Maßstab
- Fälle der Schiedsstelle und Gerichte
- Pauschalvergütungsvereinbarungen – Formulierungen und Überprüfung anhand § 12 Abs. 6 ArbEG (wesentliche nachträgliche Änderung) und § 23 Abs. 1 ArbEG (anfängliche Unbilligkeit)

Pauschalvergütungssystem beim Schutzrechtskomplex

- Bezugsgröße und Anteil der Erfindungen am Produkt
- Ermittlung des Lizenzsatzes
- Wertigkeit/Gewichtung der einzelnen Erfindung
- Pauschalvergütung vor/ bei Patenterteilung

Fallbeispiele

Berücksichtigung der Lizenzanalogie im Rahmen des ArbEG

- Ist ein hoher Lizenzabschluss immer richtig?
- Welche Auswirkungen ergeben sich daraus?

Prof. Dr. Michael Trimborn

Rechtsanwalt, Prof. Trimborn, Köln



Prof. Trimborn ist ausgewiesener Experte und einer der bekanntesten Berater im Arbeitnehmererfindungsrecht. Er führt zahlreiche Verfahren vor der Schiedsstelle für Arbeitnehmererfindungen beim DPMA und vor den Gerichten und entwickelt Pauschalvergütungsmodelle mit Abkaufregelungen für global agierende Konzerne. Er ist regelmäßiger Berichterstatter für Erfinderrecht in den „Mitteilungen der deutschen Patentanwälte“, Autor einschlägiger Monografien und Co-Kommentator des renommierten ArbEG-Kommentars „Reimers/Schade/ Schippel“.

Andreas Weßling

Patentreferent, Volkswagen AG, Wolfsburg



Herr Weßling trat nach seinem Studium 1992 in die Patentabteilung der Deutschen Thomson Brandt GmbH ein. 1999 wechselte er in die Patentabteilung der Volkswagen AG. Seit 2010 ist er dort zentral verantwortlich für die Arbeitnehmervergütung. Er betreut seither mehrere Fachbereiche in Fragen des Gewerblichen Rechtsschutzes. Seine Praxiserfahrungen in den Bereichen Patent-, Lizenz- und Arbeitnehmererfindungsrecht sowie seine Erfahrungen aus Verfahren vor dem DPMA, EPA, BPatG und der Schiedsstelle gibt er auch als Vortragender weiter.

TEILNEHMERKREIS Hier treffen Sie

- Führungskräfte und Mitarbeiter aus IP-, Patent-, Personal- und F&E-Abteilungen der Industrie
- Patent- und Rechtsanwälte
- Patentreferenten, IP-Manager und IP-Consultants

Das Seminar eignet sich als Fachanwaltsfortbildung im Gewerblichen Rechtsschutz nach der FAO.

SEMINARHINWEISE

Sommerlehrgang PATENTRECHT 2013

29./30. August 2013 in Dresden

Sommerlehrgang MARKENRECHT 2013

29./30. August 2013 in Dresden

Markenverletzungen effektiv bekämpfen

8./9. Oktober 2013 in Mannheim

MANNHEIMER PATENTTAGE 2013

10./11. Oktober 2013 in Mannheim

Patentgutachten in der Praxis

14. Oktober 2013 in München

Einheitspatent und Europäisches Patentgericht

25. Oktober 2013 in Düsseldorf

15. November 2013 in Wien

Patsachbearbeitung I / II

25. Oktober 2013 in München (Vertiefung II)

15. November 2013 in Köln (Basis I)

Lizenzvertragsrecht und F&E-Verträge

14./15. November 2013 in München

Markenrecherchen intensiv

21./22. November 2013 in Heidelberg

Informationen zu den o.g. Veranstaltungen und unserem weiteren Programm finden Sie unter www.akademie-heidelberg.de. Wir beraten Sie gerne auch persönlich.

Stephan Haas, Tel.: 06221/65033-27 oder per E-Mail: ip@akademie-heidelberg.de

PAUSCHALVERGÜTUNGSSYSTEME

ANMELDEFORMULAR

NAME	
VORNAME	
POSITION	
FIRMA	
STRASSE	
PLZ/ORT	
TEL.	
FAX	
E-MAIL	
DATUM UNTERSCHRIFT	

TERMIN & SEMINARZEIT

Donnerstag, 7. November 2013, 9.00 - 17.00 Uhr
Registrierung ab 8.30 Uhr

VERANSTALTUNGsort

Lindner Hotel & Residence Main Plaza
Walther-von-Cronberg-Platz 1 · D-60594 Frankfurt
Tel.: 069/66401-0 · Fax: 069/66401-4004
E-Mail: info.mainplaza@lindner.de

Bitte beachten Sie sich bei Ihrer *Zimmerreservierung* auf die *Sonderkonditionen* des Abfrufkontingents der Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abfrufkontingent *4 Wochen* vor dem Termin abläuft.

SEMINAR-Nr. 13 11 GP124 W

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 850,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Teilnahmegebühr beinhaltet gemeinsames Mittagessen, Seminargetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10%.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zu Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Seminarbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr, danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornierklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Absagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn



AH Akademie für Fortbildung

Heidelberg GmbH

Maßstraße 78

D-69123 Heidelberg

Telefon 06221 / 65033-0

Telefax 06221 / 65033-69

anmeldung@akademie-heidelberg.de

www.akademie-heidelberg.de